



Bürgerinitiative
Bockenem
Seesen
Der Ambergau wehrt sich!



Pressemitteilung

Ergebnisse des Raumordnungsverfahrens vorgestellt

Im Zuge der letzten Sitzung des AK Hochspannung wurde vom Verfahrensführer Günter Piegsa den Teilnehmern das Ergebnis des ROV vorgestellt. Wie bereits von Landwirtschaftsminister Lindemann im August verkündet, wird die Trasse 2 als Vorzugstrasse in das Planfeststellungsverfahren gehen. Bei diesem Verlauf werden die geringsten Beeinträchtigungen für Mensch und Umwelt gesehen, obwohl es aus Sicht der Behörde mehrere Punkte gibt, bei denen der Trassenverlauf noch optimiert werden kann. Kritisch angemerkt wurde, dass die fast 240seitige Ausarbeitung nebst Kartenmaterial erst einen Tag vor der Sitzung zugestellt wurde und somit eine intensive Auseinandersetzung nicht möglich war.

Bürgerinitiativen und Kommunen haben bedauert, dass eine HGÜ-Erdverkabelung nicht näher untersucht wurde. Das Verfahren hat nur die vom Netzbetreiber beantragten Trassenvarianten und -techniken berücksichtigt. Insofern wurde das ROV eher als bürgerfeindlich empfunden. Daneben bestehen vor dem Hintergrund des angestrebten Umbaus der deutschen Energieversorgung Zweifel, ob die noch auf Planungen der DENA Netzstudie 1 basierende Trasse Wahle-Mecklar überhaupt noch notwendig ist. Der Ausbaubedarf steht jedoch seitens des Netzbetreibers Tennet außer Frage. Man rechnet nach wie vor mit einer Fertigstellung bis Ende 2015.

Ziel der BI'en bleibt es eine volle Erdverkabelung zu erreichen, dennoch wird man sich im Interesse der betroffenen Menschen entlang des Trassenverlaufs auch im weiteren Verfahren einbringen. Angedacht ist es den Arbeitskreis in regionale Runde Tische zu überführen, bei

*Bürgerinitiative „Der Ambergau wehrt sich!“ Sprecher Bockenem
Seesen*

Sprecher

*Rainer Block
Ellen Gaus*

*Frank Hesse
Bernd Theuser*

E-Mail: 380kv--ambergau@gmx.de

Jürgen Seitz

denen neben Tennet, Bi'en und Kommunen auch die Planungsbehörde sowie Vertreter von Umweltverbänden und der Land- und Forstwirtschaft einbezogen werden sollen. Der genaue Rahmen soll in einer weiteren Sitzung im Januar festgelegt werden. Tennet hat für diesen Zweck extra die Stelle eines Beauftragten für den Bürgerdialog geschaffen.

Frank Ebbighausen

BI –Der Ambergau wehrt sich-

Tel. 0171/6245402

*Bürgerinitiative „Der Ambergau wehrt sich!“ Sprecher Bockenem
Seesen*

Sprecher

Rainer Block

Ellen Gaus

Jürgen Seitz

Frank Hesse

Bernd Theuser

E-Mail: 380kv-ambergau@gmx.de